



«Wir zollen allen Bewohnerinnen und Bewohnern des Herti-Quartiers grossen Respekt»

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Herti-Quartiers in Zug müssen seit Beginn der Bauarbeiten auf dem Festareal Einschränkungen und Lärm aushalten. Dass sie das mit grossem Verständnis tätigen, das ist für das OK mit OK-Präsident Heinz Tännler nicht selbstverständlich «und verdient grossen Respekt». Das OK hat sich dafür eine besondere Aktion ausgedacht.

In zwei Tagen beginnt das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest in Zug mit einem Festumzug durch die Stadt. Am Samstag, 24. August 2019, werden um 07.30 Uhr 276 Schwinger in die Arena einmarschieren und während den zwei Tagen die Schwingsportfreunde aus der ganzen Schweiz mit bestem Sport erfreuen, ehe dann am Sonntag, 25. August 2019, der Schwingerkönig gekrönt werden kann.

Das OK ESAF 2019 Zug war und ist sich bewusst, dass dieses grosse und einmalige Fest für die Zugerinnen und Zuger eine grosse Herausforderung ist und besonders den Anwohnerinnen und Anwohner des Quartiers Herti-Zug viel abverlangt. Heinz Tännler, OK-Präsident: «Sie waren und sind durch die Auf- und Abbauarbeiten auf dem Festareal besonders betroffen, zeigen aber viel Verständnis und Goodwill. Das ist für uns nicht selbstverständlich und verdient unseren vollen Respekt.»

Aus diesem Grunde war es dem OK im Vorfeld des Festes ein grosses Bedürfnis, den Einwohnerinnen und Einwohnern des Kantons Zug und speziell der Stadt Zug zu ermöglichen, das Schwingfest hautnah in der Zug Arena erleben zu können. Insgesamt 3'600 Tagestickets gab das OK an die Stadt Zug ab, die ihrerseits die Tickets unter den Zugerinnen und Zugern über ihre Website verlost. Alle Interessierten, die ein Ticket kaufen wollten, haben auch eines erhalten. Zusätzlich stellte das OK 400 Tickets ausschliesslich den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers Herti zum Kauf zur Verfügung. Eine Aktion, die es in der bisherigen Geschichte des Eidgenössischen Schwingfestes noch nie gegeben hat.

Gutschein für alle Bewohner des Herti-Quartiers

In Zug findet das Eidgenössische nicht auf einer Wiese ausserhalb einer Stadt, einem Waffener- oder einem Flugplatz sondern in der Stadt statt. Auch das ist neu und einmalig. Deshalb sei dieses Schwingfest anderes und habe ein ganz anderes Gesicht, sagt Heinz Tännler. «Aber dies ist auch eine nicht zu unterschätzende Herausforderung für das OK. In unmittelbarer Nähe zum Festplatz wohnen sehr viele Leute. Wir sind gefordert respektive müssen sicherstellen, dass ein Miteinander möglich ist. Deshalb haben wir die Anwohner des Quartiers von Anbeginn miteinbezogen und sie über den Quartierverein an verschiedenen Veranstaltungen immer wieder informiert. Ausserdem haben wir auch Flyers in alle Haushaltungen versandt. Es ist unser Anliegen, alle über unsere Tätigkeiten auf dem Festareal zu informieren.»

Dass die Bewohnerinnen und Bewohner in den letzten drei Jahren viel Verständnis für die Arbeiten des OK gezeigt hätten, hat OK-Präsident Heinz Tännler und die OK-Mitglieder veranlasst, allen Anwohnern des Quartiers Herti einen Gutschein von Pro Zug zu schenken, der in rund 250 Geschäften der Stadt Zug eingelöst werden kann. Der Gutschein hat einen Wert von 10 bis 15 Franken. Insgesamt wendet das OK dafür rund 100'000 Franken auf. Tännler: «Das haben alle verdient, denn wir haben ihnen viel abverlangt und sie werden auch nach dem Fest beim Abbau nochmals Baulärm und Zusatzverkehr erdulden müssen.» Die Gutscheine werden in den nächsten Tagen an alle Anwohnerinnen und Anwohner des Herti-Quartiers versandt.

Für weitere Auskünfte:

Heinz Tännler, OK-Präsident ESAF 2019 Zug, Tel. 079 223 81 66

Zug, 20. August 2019